

Presseinformation

15 Jahre bietet das Soziale Management der GBG Serviceleistungen an, die weit über ihren Wohnungsbestand hinaus gehen

Mannheim, 16.12.2014: 15 Jahre Soziales Management bei der GBG Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft – von Individualhilfen für Mieterinnen und Mieter bis zum Aufbau der Mannheimer Quartiermanagements – die GBG bietet ein breites Angebot für Mieter in einer schwierigen sozialen Lage an und legt auf Bürgerbeteiligung wert.

Im Jahr 1999 wurde das Soziale Management als eigene Abteilung bei der GBG gegründet. „Damals hatten wir ein echtes Alleinstellungsmerkmal im kommunalen Wohnungsbau“, erinnert sich Stefan Möhrke, seit dieser Zeit Sachgebietsleiter des Sozialen Managements. In den nunmehr 15 Jahren ist ein Leistungsportfolio entstanden, dass nicht nur den GBG Mietern zu Gute kommt, sondern von dem die ganze Stadtgesellschaft profitiert. Dies ist in dieser Form nach wie vor einmalig.

Denn das aktuelle Serviceangebot reicht von Individualhilfen für in schwierigen Lebenssituationen befindlichen Mieterinnen und Mietern, wie z.B. Unterstützung bei Behördengängen oder Stärkung von Selbsthilfepotentialen über Dienstleistungen rund um einen anstehenden Wohnungswechsel oder Mediationen bei Nachbarschaftsstreitigkeiten bis hin zur Hausaufgabenhilfe für die nachfolgende Generation und Unterstützung von Initiativgruppen von GBG-Mietern.

Der Grundgedanke bei der Arbeit mit Initiativgruppen ist, möglichst weite Teile der Mieterschaft dafür zu begeistern, sich für die Verbesserung ihres Wohnumfeldes und des Zusammenlebens einzusetzen und diesen Aktivposten der Mieterschaft mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Daneben werden auch Zukunftsthemen vom Sozialen Management angegangen wie z.B. die demographische Entwicklung. So läuft aktuell eine Befragung, bei der Azubis der GBG unter fachlicher Anleitung der Mitarbeiter des Sozialen Managements, Bedürfnisse älterer Mieterinnen und Mieter hinsichtlich der Verbesserung Wohnungsausstattung, Wohnumfeld und Zusammenleben erheben. Die Ergebnisse fließen dann in die Planungen der Fachabteilungen ein.

Als weiteres Produkt der regen Tätigkeit der Sozialarbeiter der GBG wurden stadtweit unter ihrer fachlichen Beratung und unter umfangreicher Bezuschussung durch die GBG zahlreiche Quartiermanagement- und Gemeinwesenprojekte in den vergangenen Jahren installiert. Wie Möhrke berichtet, werden in Mannheim-Schönau, der Untermühlaustraße, der Rainweidenstraße, der Neckarstadt-West, dem Wohlgelegen, dem Herzogenried, der Hochstätt und in Rheinau-Mitte in eigenen Büros vor Ort nicht nur den GBG Mieterinnen und Mietern, sondern allen Bürgern Mannheims Hilfestellungen gegeben und die Bürgerbeteiligung unterstützt.

Die bisherige Tätigkeit des Sozialen Managements lobt auch der neue Geschäftsführer der GBG, Karl-Heinz Frings, und verspricht das dieser Bereich ein wichtiger Bestandteil des Unternehmens bleiben wird: „Wir haben in den vergangenen 15 Jahren viele große und kleine Projekte aus dem breiten Spektrum der Gemeinwesenarbeit in vielen Mannheimer Stadtteilen realisiert und etabliert, diesen Weg werden wir in Zukunft weiter konsequent beschreiten.“

Kontakt:

GBG - Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Christian Franke

Unternehmenskommunikation

Ulmenweg 7

68167 Mannheim

Tel.: 0621 / 30 96 341

Fax: 0621 / 30 96 361

christian.franke@gbg-mannheim.de